

Schulstufe

- Empfohlen für 8./9. Schulstufe

Fächerbezug

- Geografie und Wirtschaftskunde, Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung, Deutsch, Religion, Ernährung und Haushalt, Haushaltsökonomie und Ernährung

Unterrichtsphase

- Erarbeitung

Komplexitätsgrad

- Mittel

Anliegen

- Kritische Auseinandersetzung mit dem persönlichen Kaufverhalten und den eigenen Kaufentscheidungsmustern
- Bewusstes Wahrnehmen von Werbestrategien, die hinter den einzelnen Kaufkriterien stecken
- Erkennen der Vielfalt und Variabilität von Bewertungsgrundsätzen
- Entwicklung von Toleranz gegenüber anderen Maßstäben

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Kaufkriterien beschreiben können
- Die Relevanz von Kaufkriterien für unterschiedliche Produkte und für verschiedene Lebenssituationen beurteilen

Dauer

- 40 bis 50 Min.

Unterrichtsmittel

- Material *Beschreibung der Kaufkriterien [1–2]*
- Material *Liste der Kaufkriterien [1]*
- ca. 25 leere A4-Blätter (pro Kaufkriterium ein Blatt)

- Klebepunkte in drei unterschiedlichen Farben, jeweils in entsprechender Schüleranzahl
- Arbeitsblatt *Meine persönlichen Kaufkriterien [1]* in Schüleranzahl
- Plakat und Stifte

Informationen in Einfacher Sprache

- Bei Bedarf ist ein Text zum Thema **Kaufkriterien** in Einfacher Sprache auf der Website des Sozialministeriums verfügbar: www.konsumentenfragen.at/einfache-sprache

Vorbereitung

- Das Arbeitsblatt *Meine persönlichen Kaufkriterien [1]* sowie bei Bedarf das Material *Beschreibung der Kaufkriterien [1–2]* entsprechend der Schüleranzahl kopieren.

Ablauf

- Einführend sammelt die Lehrkraft gemeinsam mit den Schüler:innen Ideen, welche Kriterien zu einem Kauf verführen können, und schreibt ein Kriterium jeweils auf ein leeres Blatt.
- Mögliche Impulsfragen können sein:
 - ⇒ Welche Produkte hast du in letzter Zeit gekauft?
 - ⇒ Warum kaufst du genau dieses Produkt und nicht ein anderes (z.B. Energy-Drink einer bestimmten Marke und nicht den Drink, der im Regal daneben steht)?
 - ⇒ Was ist dir bei diesem Produkt wichtig? Was nicht?
- Die genannten Kaufkriterien kann die Lehrkraft durch jene aus dem Material *Liste der Kaufkriterien* ergänzen.
- Diese A4-Blätter mit den Kaufkriterien werden im Klassenzimmer verteilt aufgehängt und kurz erklärt.
- Von der Lehrkraft wird nun ein Produkt, z.B.



Jeans, vorgegeben. Bei der Auswahl der Produkte ist es sinnvoll, darauf zu achten, die Interessen der Jugendlichen widerzuspiegeln (Smartphone, Schuhe, Softdrinks ...).

- Mit einer Farbe der Klebpunkte markieren nun die Schüler:innen die drei für sie wichtigsten Kaufkriterien, bezogen auf das genannte Produkt (z.B. Lehrkraft nennt Jeans, Schülerin A klebt Punkt bei Marke, Schüler B bei Preis, usw.).
- Dieser Vorgang wird mit zwei anderen Produkten wiederholt, wobei bei jedem Durchgang eine andere Farbe an Klebpunkten verwendet wird. Jedes Produkt hat also seine eigene Farbe.
- Schließlich werden die Ergebnisse miteinander besprochen.
- Fragen dazu können sein:
 - ⇒ Ist dir die Wahl der Kaufkriterien zu den einzelnen Produkten leicht oder schwer gefallen?
 - ⇒ Welche Kaufkriterien stehen bei welchem Produkt im Vordergrund?
 - ⇒ Sind das wirklich die wichtigsten Kaufkriterien?
 - ⇒ Warum sind gerade diese Kaufkriterien für dich so wichtig? Was bedeutet z.B. die Marke von Jeans für dich?
 - ⇒ Gibt es in der Klasse große Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede zwischen Mädchen und Burschen?
 - ⇒ Welche Kaufkriterien sind nur selten oder gar nicht genannt worden? Warum?
 - ⇒ Ändern sich deine Kriterien, wenn du viel/wenig Geld zur Verfügung hast?
- Anschließend erhalten die Schüler:innen das Arbeitsblatt *Meine persönlichen Kaufkriterien* und schreiben zu drei bis fünf selbst ausgesuchten Produkten ihre persönlichen Kaufkriterien.
- Die Ergebnisse dieser Arbeit werden an-

schließend im Plenum zusammengeführt.

- Bei Bedarf kann die Lehrkraft das Material *Beschreibung der Kaufkriterien* austeilten.

Anmerkungen
